

Mit Rechen, Gabel und Mikroskop unterwegs: **Schulklassen und ihre Biotop-Patenschaften im Lechtal**



FOTOS: BUND NATURSCHUTZ KREISGRUPPE WM-SOG



Kinder der 3. Klasse in Hohenfurch bei den Arbeiten am Effnerhang und mit den fertigen Schwaden

Jedes Jahr sind die Besuche auf den Biotopflächen für Schulklassen im Lechtal ein Höhepunkt. So auch für die 3. Klasse der Grundschule Hohenfurch, die sich Mitte September zum »Effnerhang« auf den Weg machte, der nördlich von Hohenfurch liegt. Dort haben die Kinder zusammen mit ihrer Lehrerin Julia Müller und Helmut und Maria Hermann vom BUND Naturschutz das Heu mit Rechen und Gabeln vom Hang gebracht und auf Schwaden gelegt, damit es Landwirt Franz Ressler einfahren konnte.

Seit mittlerweile 15 Jahren übernehmen die Grundschule Burggen, die Grundschule Hohenfurch und die Mittelschule in Peiting Patenschaften über Biotopflächen, die von der Schule jeweils zu Fuß erreichbar sind. Die Patenschaft beinhaltet einen Besuch der Fläche im Frühsommer, wenn die Magerwiesen in voller Blütenpracht stehen. Die Kinder lernen dabei die Vielfalt

der Blumen und Insekten kennen. Sie vergleichen diese mit der Artenvielfalt auf benachbarten, intensiv genutzten Wiesenflächen, indem sie die Artenzahl auf beiden Flächen ermitteln. An diesem Vormittag steht auch eine Bodenuntersuchung an und mit Mikroskopen das Kennenlernen von Pflanzenteilen, Bodentieren und allem, was interessant ist.

An einem weiteren Vormittag im Frühherbst sind die Schüler*innen unterwegs, um das Mähgut des Hangs abzurechen, damit es als Einstreu oder Pferdefutter verwendet werden kann. Die Pflegeaktion zusammen mit der Schulklasse ist derzeit die einzige Möglichkeit, den Fortbestand der Artenvielfalt auf diesen Flächen weiter zu gewährleisten. Die jährliche, einmalige Mahd ist wichtig für die lichtliebenden Pflanzen. Ohne Mahd wären diese Flächen innerhalb weniger Jahre verbuscht, ihre Biodiversität bedroht.

In Burggen besteht die Patenschaft darin, im Frühsommer die Biodiversität auf dem Burgberg kennenzulernen, und im Herbst das Abrechen am Hang oberhalb des Müller's See, der unterhalb des Rückhaltebeckens des Eschenbachs liegt. In Peiting macht sich eine Mittelschulklasse zweimal im Jahr auf den Weg zum Kalvarienberg, um dort eine Fläche zu untersuchen und zu pflegen.

Weitere Patenschaften sind zwischenzeitlich noch dazugekommen: die Mittelschule Peiting ist am Schlammweiher aktiv und Pfadfindergruppen aus Erding und München kümmern sich im Schwarzlaichmoor um die Artenvielfalt.

Biotop-Patenschaften wurden initiiert vom Deutschen Verband für Landschaftspflege und im Lechtal vom Projekt Lebensraum Lechtal in Kooperation mit dem BUND Naturschutz eingeführt. Seit 2015 werden die Patenschaften in alleiniger Verantwortung der BUND Na-

turschutz Kreisgruppe weitergeleitet. Dieses Engagement ist fester Bestandteil der Umweltbildungsaktivitäten der Kreisgruppe, die seit 2006 Träger des Qualitätssiegels Umweltbildung.Bayern ist.



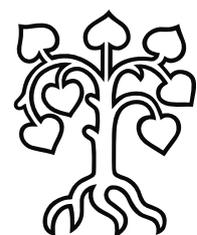
Die Vereinten Nationen rufen alle Menschen auf, die Nachhaltigkeit auf der Erde zu fördern. Die Schüler*innen der Schulen im Lechtal helfen dabei seit Jahren erfolgreich mit, um die Biodiversität in ihrer Heimat zu schützen und auszubauen. Herzlichen Dank für Euer Engagement!

Maria Hermann

Zum letzten Mal erscheint in diesem Monat die BN-Seite im OHA. Mit der immer wieder neuen Zusammensetzung des Vorstands, der ausschließlich ehrenamtlich tätig ist, verschieben sich auch die Arbeitsschwerpunkte. Sechs Jahre lang habe ich die OHA-Seite betreut, mittlerweile bin ich für die Kassenführung verantwortlich und vertrete den BUND Naturschutz im Vorstand des Landschaftspflegeverbands. Daher fehlt mir die Zeit, diese Seite weiterhin zu betreuen und es findet sich derzeit niemand, der diese Aufgabe übernehmen möchte. Ganz herzlich möchte ich mich bei Sigi Müller für die tatkräftige Unterstützung durch das ansprechende Layout und kritisches Lesen der Texte bedanken.

Über aktuelle Entwicklungen informieren wir weiterhin auf unserer Homepage und Mitglieder erhalten einmal jährlich unsere BN-Info.

Markus Keller



**Bund Naturschutz
Kreisgruppe WM-SOG**
Hofstraße 6, 82362 Weilheim
Tel.: 0881/2995
Fax: 0881/927 83 45

E-Mail:

bn.weilheim@t-online.de

Homepage: www.weilheim-schongau.bund-naturschutz.de

Spendenkonto:

Sparkasse Oberland

IBAN: DE64 7035 1030 0000 0049 11